

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

wenn Du an der Mailingliste des VS Berlin teilnehmen willst sende eine Mail an andreas.koehn@verdi.de mit der Mailadresse mit der Du in der Mailingliste agieren möchtest und mit der Erklärung Deines Einverständnisses bzw. die Anerkennung der Nutzungsordnung und Netiquette. Sobald Du dann freigeschaltet bist erhältst Du eine Bestätigungsmail.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Köhn

Nutzungsordnung der Mailingliste VS-Berlin

- 1. Zweck:** Die vom VS Berlin/ver.di betriebene Mailingliste „VS-Berlin“ (im Folgenden „VS-B“ genannt) dient als Plattform für verbandspolitische und allgemeine berufspolitische Diskussionen sowie für den Austausch von berufsbezogenen Informationen zwischen Mitgliedern und Gremien des VS Berlin in ver.di. Weder Ver.di noch der Verband deutscher Schriftstellerinnen und Schriftsteller übernehmen die Gewähr für Inhalte, die über die Mailingliste geteilt werden. Die Mailingliste dient **nicht** der Werbung für eigene Werke, Produkte, Dienstleistungen etc. oder für Parteien bzw. sonstige Organisationen sowie deren Veröffentlichungen usw..
- 2. Mitglieder:** In die Mailingliste können sich nur Mitglieder des VS Berlin eintragen lassen. Bereits von einer VS-Liste ausgeschlossene Mitglieder müssen nicht in die VS-B aufgenommen werden. Diese Mailingliste ist ein freiwilliges Angebot, es gibt kein Recht auf Mitgliedschaft in der VS-B. Über die VS-B verschickte E-Mail-Adressen und E-Mails dürfen ohne ausdrückliche Genehmigung ihrer Inhaber/Autoren nicht an Personen außerhalb der Liste weitergegeben werden, auch nicht in Auszügen.

Bitte beachte: Wer auf der VS-Mailingliste schreibt, verbreitet damit eigentätig seine Emailadresse unter den anderen Mitgliedern der Mailingliste.
- 3. Moderation & Netiquette:** Für die VS-B gilt die beigefügte Netiquette. Die Einhaltung der Netiquette wird durch den Inhaber der VS-B sowie ein oder mehrere Mitglieder des VS-Landesvorstandes Berlin sichergestellt. Diese Moderatoren können einzelne Mitglieder, die gegen den in Punkt 1. festgelegten Zweck oder die Netiquette verstoßen, jederzeit aus der VS-B ausschließen.

Netiquette

1. Höflichkeit: Denke immer daran, dass am anderen Ende ebenfalls ein Mensch sitzt. Wir sind hier zwar Kollegen, aber wir kennen uns nicht alle persönlich.

Schreibe nichts, was du nicht auch einem Fremden im Gespräch ins Gesicht, oder z.B. auf einer Mitgliederversammlung sagen würdest. Versuche stets, sachlichen zu bleiben. Persönliche Kritik oder Angriffe wirken in schriftlicher Form noch viel stärker, als wenn sie mündlich geäußert werden.

Mit jedem Beitrag trägst du auch Verantwortung für das Klima in der Mailingliste.

2. Relevanz und Sparsamkeit: Beiträge für die VS-B sollen möglichst kurz und prägnant formuliert sein, einen neuen Gesichtspunkt enthalten und mit einer aussagekräftigen Betreffzeile versehen sein.

Es wird empfohlen, reine Zustimmungen oder Ablehnungen des bereits Gesagten in privaten E-Mails auszudrücken, besonders, wenn keine neuen Inhalte zur Diskussion beigesteuert werden.

Erwäge auch immer, welche Beiträge in die Liste gehören (z.B. "Suche nach Lese-Partnern für eine Benefiz-Lesung in Berlin"), und welche nicht alle Mitglieder interessieren ("Lasst mal absprechen, welche Termine uns passen.").

3. Keine anonymen Beiträge: Bei jeder E-Mail auf der VS-B sollte der Absender erkenntlich sein. Geht der Name des Absenders nicht eindeutig aus der Absenderkennung, einer Signatur oder der Mailadresse hervor, so muss der Beitrag mit vollem Namen unterzeichnet sein. Das Posten unter „Nicknames“ ist nicht gestattet.

4. Themenbereiche: Die VS-B dient hauptsächlich der Diskussion berufspraktischer und verbandspolitischer Themen. In Ausnahmefällen können auch andere Themen (z. B. Recherchethemen, Schreibgeräte etc.) besprochen werden. Bevor solche Fragen an die VS-B getragen werden, sollten andere Recherchemöglichkeiten ausgeschöpft werden.
